

Parkfest-Premiere, jede Menge Kultur und viele Gäste: Die OZ zeigt Bilder des Jahres 2013

Zeit der Baustellen

Neue Firmen haben in Grimmen Arbeitsplätze geschaffen.

Von Peter Schlag

Grimmen – Premiere fürs Parkfest, 115 Jahre Feuerwehr Elmenhorst, Opernale in Griebenow, Bier- und Schlachtfest in Grimmen.

Das Jahr 2013 hatte nicht den Veranstaltungshöhepunkt – im Gegensatz zu 2012, als die 725-Jahrfeier Grimmens alles andere überstrahlte.

Aber auch 2013 hatte, beispielsweise die eingangs erwähnten Veranstaltungen, viel zu bieten. Ob es die Rennen im Grimmener Motodrom waren, die Stippvisite der Hansetour Sonnenschein im Sommer im Trebeltal oder die Auftritte

prominenter Künstler im Grimmener Kulturhaus.

Typisch für 2013 war aber auch das Bauen. In Grimmen und Umgebung gab's jede Menge Baustellen. Zum Beispiel entstand in Stahlbrode ein neuer Wasserwanderrastplatz, in Nehringen konnte im Oktober ein neues Bettenhaus für das Jugendhaus „Graureiher“ eingeweiht werden. Im Sommer gab's zwei Firmeneröffnungen. Am westlichen Stadtrand Grimmens wurde der neue Standort von Prolupin im August eingeweiht. Dort werden künftig Produkte aus der Blauen Süßlupine hergestellt. Nur wenige Tage später eröffnete der Trockenfrüchte-Hersteller Biosanica am Pommerndreieck sein neues Werk, mit dem 15 neue Arbeitsplätze entstehen. Weitere größere Baustellen des Jahrgangs 2013: Die Wohnungsgenossenschaft Grimmen schafft in der Ossietzkystraße altersgerechten Wohnraum, der Dachstuhl der Grimmener Marienkirche wird saniert – und schräg gegenüber vom Greifswalder Tor entsteht in Grimmen ein neues Wohn- und Geschäftshaus...



Der Dachstuhl der Grimmener Marienkirche ist im Herbst aufwendig saniert worden. Die Zimmermänner Jörg Holznagel und Sebastian Stöhr haben einen der eindrucksvollsten Arbeitsplätze in Grimmen. Die Sanierungsarbeiten kosten rund 200 000 Euro, die Hälfte steuert der Bund bei.



Im Sommer findet im Golfpark in Kaschow ein deutschlandweit besetzter Länderpokal der Nachwuchsgolfer statt.



Das Kulturfest Opernale zieht – in seiner dritten Saison – im August wieder viele Opernfreunde an. Premiere für die „Bettleroper“ ist am 2. August in der Griebenower Turmscheune.



Mitte Juli steigt auf der Trebel bei Nehringen die große Badewannen-Regatta. Fotos: Raik Mielke (8), Peter Schlag (3)



Kümmern sich um ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm: Im Frühjahr kann das Grimmener Wasserturmaktiv sein zehnjähriges Bestehen feiern.



Extreme Hitze im Sommer: Am 27. Juli zeigt die Hinweistafel im Grimmener Naturbad 38 Grad Celsius Lufttemperatur an.



Bundeskanzlerin Angela Merkel und Ministerpräsident Erwin Sellering schauen sich im Mai bei der SOS-Dorfsgemeinschaft in Hohenwieden um. Dort fand der Jahresempfang des SOS-Kinderdorf Deutschland statt.



Eis auf Lupine-Basis: Das lässt sich Landwirtschaftsminister Till Backhaus bei der Eröffnung von Prolupin am 23. 8. schmecken.

OSTSEE-ZEITUNG

Grimmener Zeitung

Redaktions-Telefon: 038 326 / 4 607 -90,
Fax: 4 607-92

E-Mail:
lokalredaktion.grimmen@ostsee-zeitung.de

Sie erreichen unsere Redaktion:
Montag bis Freitag: 9 bis 17.30 Uhr,
Sonntag: 10 bis 16 Uhr.

Leiter der Lokalredaktion:
Peter Schlag ☎ 038 326 / 4 607-90

Redakteure: Christine Drabsch (-93),
Peter Franke (-95), Almut Jaekel (-94)

Verlagshaus Grimmen
Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG,
Bahnhofstraße 11,
18507 Grimmen

Verlagsleiter der Grimmener Zeitung:
Ralf Hornung, ☎ 03 83 26 / 46 07 -80

Öffnungszeiten des Service-Center
Montag bis Donnerstag: 9.30 bis 16.30 Uhr,
Freitag: 9.30 bis 15.30 Uhr

E-Mail:
verlagshaus.grimmen@ostsee-zeitung.de

Leserservice: 0381/38 303 015
Anzeigenannahme: 0381/38 303 016

TicketService: 0381/38 303 017
Fax: 0381/38 303 018

MV Media 0381/365 250
Montag bis Freitag: 7 bis 20 Uhr,
Sonnabend: 7 bis 13 Uhr.



Spektakuläre Wettbewerbe der Stock-Cars finden im Motodrom statt. Auch das Tractor Pulling lockt im Sommer erneut tausende Besucher.



Premiere feiert das Grimmener Parkfest im Juni.



Mit einem großen Umzug und einem reichhaltigen Programm feiern die Willerswalde'r Ende Juni das 700-jährige Bestehen ihres Dorfes.